

15. APRIL 2014

VON RED

Com-Scouts der Ruth-Cohn-Schule werden ausgezeichnet



Fabian Bellair (L) und Chantale Yildirim (r.) präsentierten bereits NRW-Schulministerin Sylvia Löhrmann die Arbeit der Com-Scouts an der Neheimer Ruth-Cohn-Schule. Demnächst wird auch Thüringens Ministerpräsidentin Christine Lieberknecht die Arbeit der Com-Scouts kennenlernen. / Foto: Ruth-Cohn-Schule

Arnsberg. Die Com-Scouts der Ruth-Cohn-Schule erhalten eine Auszeichnung für ihre Teilnahme am Wettbewerb „Gesagt. Getan.“ des Förderprogramms Demokratisch Handeln. Im Rahmen der 24. Lernstatt Demokratie – einer Schüler-Lehrer-Tagung – vom 24. bis 27. Juni wird eine Delegation die Auszeichnung in Jena entgegen nehmen. Dort werden die Com-Scouts dann ihre Arbeit für demokratisches Handeln in Schulen der Ministerpräsidentin von Thüringen Christine Lieberknecht vorstellen und als Gäste der Stadt von Oberbürgermeister Dr. Albrecht Schröter empfangen.

Schule stolz auf bundesweiten Erfolg des Projekts

„Die von Dr. Dr. Hildegard Hamm-Brücher für die Theodor-Heuss-Stiftung und von Prof. Dr. Peter Fauser als Vorstandsvorsitzender der Akademie für Bildungsreform unterzeichnete Einladung zu dieser Veranstaltung macht uns stolz“, freut sich Schulleiterin Claudia Brozio über den bundesweiten Erfolg des Projekts der Förderschule für emotionale und soziale Entwicklung des HSK. „Es ist schön, dass die pädagogische Arbeit und das Engagement gewürdigt werden, denn die Schüler unterstützen in außergewöhnlicher Art und Weise andere und leisten einen großen Beitrag zur Schulentwicklung“, so Brozio weiter.

Engagement und Kommunikation

Com-Scouts sind Schüler, die sich durch besonderes Engagement und besondere Begabungen im Bereich der Kommunikation zwischen Lehrern und Schülern auszeichnen. Mit diesen besonderen Fähigkeiten nehmen sie eine wichtige Rolle im Konzept der Schule ein.

Nähere Informationen zur Arbeit der Com-Scouts gibt es unter www.ruth-cohn-schule.de und www.demokratisch-handeln.de

Schlagwörter: Com-Scouts, Ruth-Cohn-Schule